

Skilager Primarschule Rheinau 2024 Rinerhorn

Sonntag 25. Februar 2024

Gruppe: Sarina, Vinz, Jason, Julia, Noemi, Annika

Um 07.45 Uhr trafen wir uns alle auf dem Schulplatz und fuhren pünktlich in Richtung Davos los. Auf der Fahrt musste sich zum Glück niemand übergeben. Wir haben coole Musik gehört, Ansichtssache. Als wir im schneereichen Davos ankamen, mussten wir das Gepäck ausladen und zur Gondel schleppen. Nach dem Zmittag wurden wir in verschiedene Skigruppen aufgeteilt. Von circa 12:00 Uhr bis beinahe 16:00 Uhr waren wir auf den vielen Pisten des Rinerhorns unterwegs. Im Lagerhaus angekommen, haben wir unsere Zimmer bezogen. Dann haben wir (fast) alle geduscht. Das Glöckchen tönte an, dass es bereits Zeit für das Nachtessen war. Es gab Nudeln mit Gehacktem, Apfelmus und Käse. Für die Vegetarier gab es anstatt Gehacktem eine feine Tomaten-Gemüse-Sauce. Nach dem Essen gab es 13 Schweigeminuten. Die Begeisterung war gross. Zum Dessert gab es Schokoladenkuchen mit Streusel und einen Nusskuchen mit Smarties. Danach mussten wir unsere Ämtchen erledigen. Später machten wir eine Feuernotfallübung und liessen uns von Andri Höhn die Regeln, wie man sich auf der Piste verhält, erklären. Zusätzlich bastelten wir noch Fähnchen für unsere Skihelme und nach ein wenig Ping-Pong, Töggelikasten und der Allgemeinpflege ging es ins Bett.

Montag 26. Februar 2024

Gruppe: Luis, Rafael, Malou, Leonie, Amelie, Malik

Heute Morgen gab es ein feines Frühstück und zwar frisches Brot. Dann ging es ab auf die Piste. Anschliessend fuhren wir wieder ins Lagerhaus und assen Tomatensuppe mit Brot. Zum Dessert gab es feine Spitzbuben. Nach einer kurzen Mittagspause gingen wir wieder zurück auf die Piste. Fast alle fuhren bis zum Schluss. Livia und Julia machten zusammen mit Daniela einen feinen Apple-Crunch. Zurück im Lagerhaus wurden viele Spiele gespielt und einige kauften sich noch eine heisse Schokolade im Restaurant über uns. Zum Abendessen gab es viele verschiedene Gemüsewähen. Nach den insgesamt fünf Schweigeminuten machten sich die Gruppen an ihre Ämtchen. Danach spielten wir den ganzen Abend Spiele. Vereinzelt wurden noch Kinder rausgepickt, um beim Montagsmaler-Spiel Punkte für die eigene Gruppe zu sammeln. Die ganze Woche lang können die Ämtchengruppen fürs Rugelispiel in verschiedenen Spielen Punkte (Holzrugeli) sammeln und die Gruppe, die am Schluss am meisten Punkte hat, gewinnt. Schliesslich war Bettzeit und alle gingen schlafen.

Dienstag 27. Februar 2024

Gruppe: Dimitri, Livia, Sinja, Nicola, Chiara.F, Adrijhaun

Wie immer startete der Tag um 07:30 Uhr. Zum Frühstück gab es feines Brot mit Konfitüre, Nutella und Ovo-Crunchy. In der vergangenen Nacht hat es viel geschneit und darum lag eine Schicht Pulverschnee auf der Piste. Die fortgeschrittene Gruppe hat sich heute erstmals auf die gelbe Piste

gewagt. Eine gelbe Piste ist eine nicht präparierte aber kontrollierte Piste. Wegen eines Missverständnisses musste die Gruppe noch eine kleine Schneewanderung antreten. Anschliessend gab es zum Zmittag eine feine Gerstensuppe von der Küchenfee Daniela Leu. Zum Dessert gab es Kuchen und Spitzbuben. Danach ging es für die Gruppen nochmals auf die Pisten des Rinerhorns. Zurück im Lagerhaus mussten alle, die bisher noch nicht geduscht haben, genau das tun. Zum Abendessen gab es Riz-Casimir mit einer Currysauce und Fleisch und für die Vegetarier gab es eine Sauce mit Früchten. Anschliessend gab es eine Crème mit gekochten Beeren und Haselnusskrokant. Danach erledigten alle wie immer ihre Ämtchen. Als Abendprogramm stand ein Film an. Der Film hiess Stripes und darin ging es um ein Zebra, das gerne ein Rennpferd werden will und das auch schafft. Zum Film mussten alle Kinder ein Quiz lösen, bei dem man Punkte (Holzrugeli) für das Rugelispiel sammeln konnte. Nach der Rangverkündigung vom Quiz, gingen alle ihre Zähne putzen und dann hiess es: ab in die Heia.

Mittwoche 28. Februar 2024

Gruppe: Ciara.K, Pina, Nino, Billy, Nero, Ariel

Wie jeden Morgen wurden alle von Romina geweckt. Anschliessend speisten wir vom feinsten Brot und Müsli mit Jogurt. Um 09:30 mussten alle abfahrbereit vor der Hütte stehen. Danach flitzten alle die Pisten des Rinerhorn herunter. Am Morgen kam der Nebelmann und die Sicht auf dem ganzen Berg war nicht so wie erwünscht. Nach einem anstrengenden Morgen, gab es zum Mittagessen eine von Sybille zubereitete Nudelsuppe und noch die Reste der Gerstensuppe vom Vortag. Nach dem Mittag zeigte sich die Sonne wieder und wie üblich fuhren die Kinder in ihren Skigruppen den ganzen Nachmittag. Nach dem Skifahren spielten viele Kinder Ping-Pong und andere Spiele. Zum Abendessen gab es Gemüselasagne und Salat. Zum Dessert zauberte Sybille einen leckeren Pfirsichkuchen. Nach dem Dessert erledigten alle Gruppen ihre Ämtchen und unterschrieben die Dankeskarten für alle Spender von Lebensmitteln. Bevor wir Nachtskifahren gehen konnten mussten alle Kinder ihre Skipässe bei Romina eintauschen. Dann haben sich alle bereit gemacht für die Piste. Im dichten Nebel fuhren die Gruppen die Piste herunter. Nach dem alle Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten im Lagerhaus ankamen, trafen sich alle im Aufenthaltsraum um Holzrugeli für das eigene Team zu sammeln. Anschliessend durften die, die wollten, noch eine Gutenachtgeschichte hören und dann ging es für alle ab ins Bett.

Donnerstag 29. Februar 2024

Gruppe: Niklas, Céline, Mailin, Josué, Rachel

Dank der Musik von Romina wachten wir alle pünktlich fürs Frühstück auf. Zum Frühstück gab es wie immer Brot mit diversen Aufstrichen, Müsli, warme Milch und Joghurt. Es zogen sich alle um, damit später die Pisten gerockt werden konnten. Am Anfang fuhren alle in ihren gewöhnlichen Skigruppen, um sich warmzufahren. Im anschliessenden Skirennen gab es zwei Läufe für jeden. Beim ersten Lauf stürzten einige oder verpassten Törchen. Doch beim zweiten Lauf haben sich beinahe alle verbessert und eine gute Leistung gezeigt. Nach dem Rennen machten sich alle nochmals auf die Pisten und danach durften wir alle ein feines Essen von unserer Köchin Daniela geniessen. Es gab Suppe und Gemüselasagne. Nach dem Zmittag war die Rangverkündigung und wir duften die Sieger der Ski- und Snowboardgruppen feiern. Danach durften alle in Wunschgruppen mit einem Leiter auf die Pisten

gehen. Wir fuhren viel und hatten Spass. Die einen Gruppen gingen in ein Restaurant und tranken warme Schokoladen. Aber die Sechstklässler mussten früher zurück, da sie den Abschlussabend vorbereiten mussten. Zurück im Lagerhaus spielten alle Kinder Spiele während die Sechstklässler den Abschlussabend vorbereiteten. Angefangen hat der Abschlussabend mit gemeinsamem tanzen und einer Nacho-Bar mit selbstgemachten Dips. Nach dem die Nacho-Bar komplett leergeräumt war setzten sich alle an den Tisch und es gab Pizza. Nach dem Abendessen erledigten wie gewohnt alle ihre Ämtchen, bevor es mit dem Abendprogramm weiterging. Die Sechstklässler haben einen Escaperoom vorbereitet, bei dem ein Kind entführt wurde und befreit werden musste. Nach dem alle den Escaperoom gemeistert haben, gab es leckere, selbstgemachte Waffeln. Nach dem Dessert gingen alle ins Bett ausser die Sechstklässler, da die noch den Aufenthaltsraum aufräumen und putzen mussten.

Freitag 1. März 2024

Gruppe: Sarina, Vinz, Jason, Julia, Noemi, Annika

Heute standen alle um 07:00 auf um ihre Sachen vor dem Frühstück zu packen. Nach dem Frühstück wurde das ganze Haus geputzt, WC's kontrolliert und das Gepäck zur Gondelstation gebracht. Als das gesamte Gepäck im Tal angekommen war, gingen alle nochmals Skifahren. Um 11:00 Uhr war Treffpunkt bei der Talstation, damit sich alle umziehen und Sandwiches essen konnten. Um 11:45 kam der Car um uns abzuholen. Nach dem der Car komplett beladen war, stiegen wir ein und machten uns auf den Heimweg. Um 14:40 kamen wir in Rheinau beim Schulhaus an. Das Skilager war sehr cool und abwechslungsreich. Es sollten zwei Wochen sein. Vielen Dank an alle die uns so viel Spass ermöglicht haben!